

Musik unserer Zeit

Freitag, 12. Januar 2018



Georg Mohr

Musik verstehen – was ist das?

Kann Musik „verstanden“ werden? Ist der Begriff des Verstehens überhaupt sinnvoll auf Musik anzuwenden? Im Alltag scheint sich Verstehen auf Wörter, Gegenstände oder Bilder zu beziehen. Literarische Werke oder Gemälde „verstehen“ scheint demnach eine ganz natürliche Redeweise zu sein. Bei Instrumentalmusik, wo Wörter, Bilder oder (erzählerische) Programme fehlen, können wir uns jedoch lediglich auf Klänge, deren Verlaufsformen und die Beziehungen zwischen ihren Elementen (Töne) beziehen. Daraus resultieren zwei Fragen: Erstens, welcher Verstehensbegriff ist überhaupt angemessen, wenn es um das Hören und Interpretieren von Musik geht? Und zweitens, wenn es keine allgemeine Antwort auf die Frage geben sollte, was Musikverstehen im Allgemeinen bedeutet, ist Musikverstehen vielleicht jedes Mal etwas anderes, je nachdem um welche Art von Musik es sich handelt?

Georg Mohr, seit 1997 Professor für Philosophie an der Universität Bremen ◊ 1995-1997 Gastprofessor an der Humboldt-Universität zu Berlin ◊ 1994 Habilitation in Philosophie an der Universität Münster ◊ 1989 Docteur ès lettres an der Universität Neuchâtel (Schweiz) ◊ 1982 Magister Artium an der Universität Bonn ◊

Beirat in musikphilosophischen Buchreihen

Forschungsschwerpunkte:

Musikphilosophie, Rechtsphilosophie, Moralphilosophie, Immanuel Kant, Gustav Mahler.

Veröffentlichungen zur Musikphilosophie:

Systematische Musikphilosophie: Schwerpunkt: Musikphilosophie ◊ Eine neue Philosophie der Neuen Musik – mit und nach Adorno. Zu Albrecht Wellmer, *Versuch über Musik und Sprache* ◊ *Vom Sinn des Hörens. Beiträge zur Philosophie der Musik* ◊ Musik als erlebte Zeit ◊ Kann Musik erzählen? Musikphilosophische Kurzgeschichten ◊ On the Very Idea of Understanding Music ◊ Musikalische Wahrnehmung als nichtbegriffliches Wissen

Historische Musikphilosophie: Die Musik ist eine Kunst des inneren Sinnes und der Einbildungskraft'. Affekt, Form und Reflexion bei Christian Friedrich Michaelis ◊ Kant über Musik als schöne Kunst

Gustav Mahler: Das Gehör als Tor zur Welt. Mahlers Dritte Symphonie als Musik über Musik, ◊ ‚Rücksichtslose Polyphonie‘ oder: Was geschah unter dem Lindenbaum? Gustav Mahlers Lieder eines fahrenden Gesellen ◊ Meine Zeit wird kommen. Gustav Mahler hundert Jahre nach seinem Tod ◊ ‚Die Gedanken sind frei!‘ Gustav Mahler und die Philosophie seiner Zeit ◊ Schopenhauer und Mahler

Jazz, Pop: Expressivität im Jazz ◊ Adorno und der Jazz ◊ Ist Verstehen ein adäquater Begriff für (die Rezeption von) Popmusik